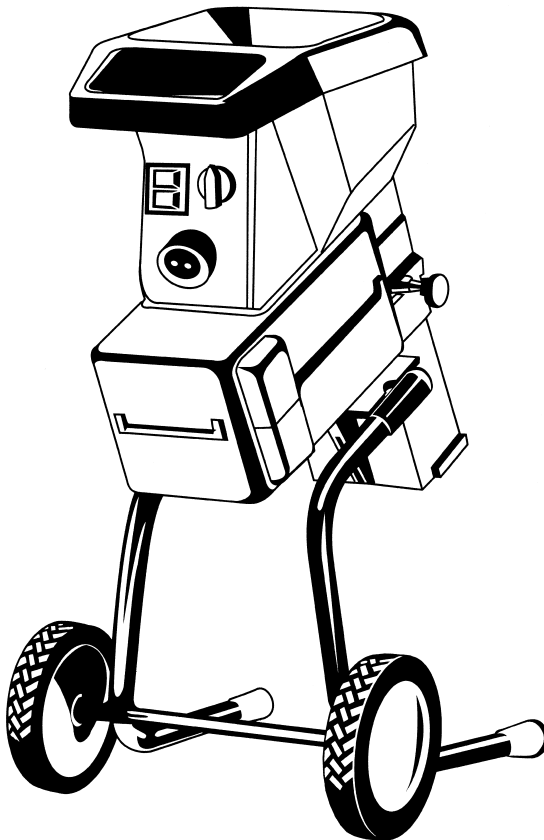
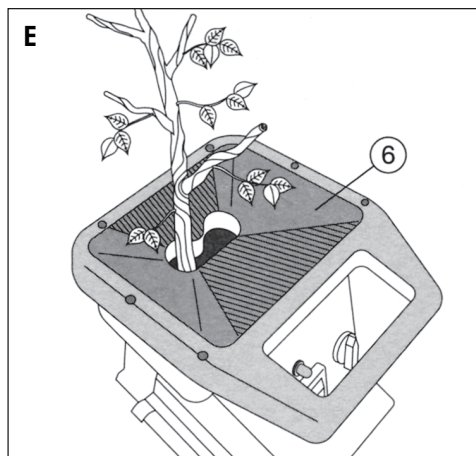
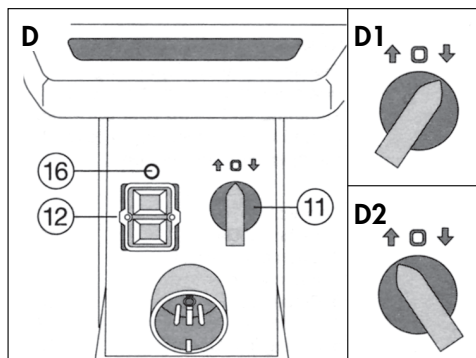
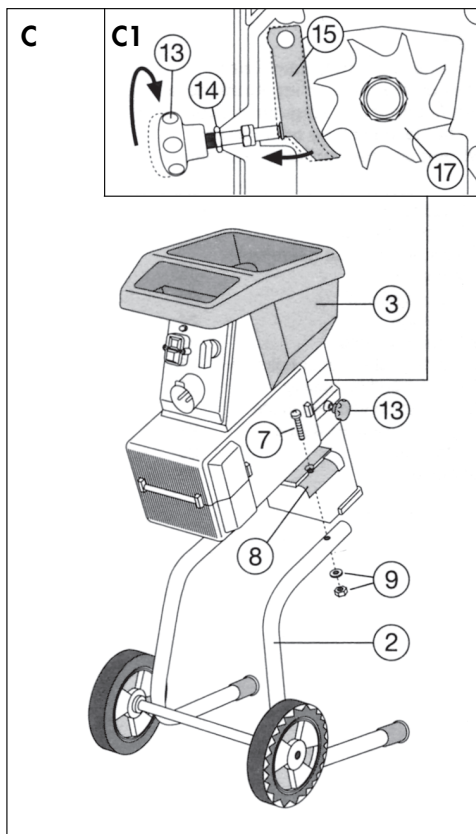
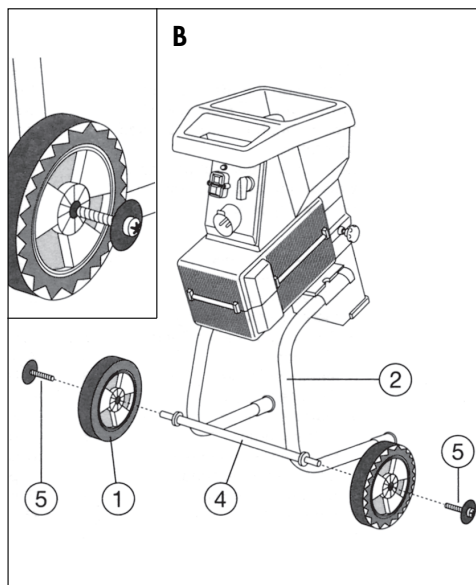
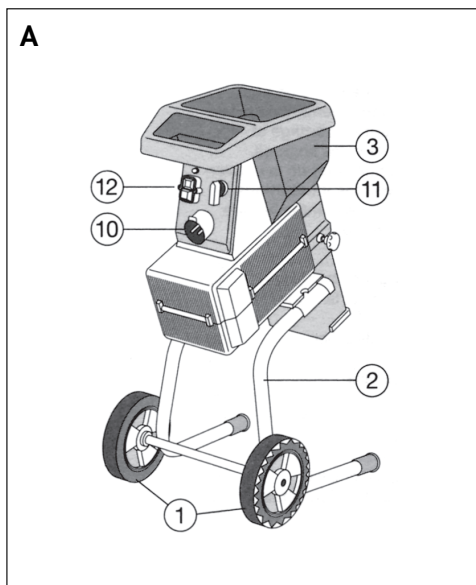


Leise-Häcksler
Silent shredders
Broyeur silencieux
Fluister hakselaars

Silentio – L07





Inhaltsverzeichnis – Contents – Contenu – Inhoudsopgave

D

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanweisung vor Montage und Inbetriebnahme Ihres Gerätes sorgfältig.

1. Technische Daten
(siehe Ergänzung zur Gebrauchsanweisung)
2. Hinweise zur Gebrauchsanweisung
3. Ordnungsgemäßer Gebrauch
4. Montage
5. Inbetriebnahme
6. Richtiges Häckseln
7. Wartung, Pflege, Aufbewahrung
8. Hinweise zur ordnungsgemäßen Benutzung, Sicherheitshinweise
9. Störungen

Garantie
EU-Konformitätserklärung
(siehe Ergänzung zur Gebrauchsanweisung)

GB

Please read these operating instructions carefully before assembling and using your Shredder.

1. Technical Data
(see Supplement to Operating Instructions) 11
2. Operating Instructions Information 11
3. Proper Use 11
4. Assembly 11
5. Putting into Operation 12
6. Correct Working with the Shredder 14
7. Maintenance, Care, Storage 14
8. Advice for Proper Use/
Safety Instructions 15
9. Faults 16
10. Warranty 16
- EU Certificate of Conformity
(see Supplement to Operating Instructions)

F

Nous vous remercions de bien vouloir lire attentivement ce mode d'emploi avant le montage et l'utilisation de votre appareil.

1. Caractéristiques techniques
(voir Complément au mode d'emploi)
2. Informations sur le mode d'emploi
3. Domaine d'utilisation
4. Montage
5. Mise en service
6. Comment bien broyer
7. Maintenance, entretien, entreposage
8. Conseils de sécurité et
précautions d'emploi
9. Incidents de fonctionnement

Garantie
Certificat de conformité aux
directives européennes
(voir Complément au mode d'emploi)

NL

Lees deze gebruiksaanwijzing voor de montage en ingebruikname van het apparaat zorgvuldig door.

1. Technische gegevens
(zie Aanvulling op de gebruiksaanwijzing)
2. Aanwijzing bij de gebruiksaanwijzing 23
3. Juiste gebruik 24
4. Montage 24
5. Ingebruikname 25
6. Op de juiste manier hakselen 26
7. Onderhoud en opslag 27
8. Aanwijzing voor het juiste gebruik,
veiligheidstips 27
9. Storingen 28
23. Garantie 29
- EU-overeenstemmingsverklaring
(zie Aanvulling op de gebruiksaanwijzing)

Sicherheitshinweise – Notes on Safety – Consignes de sécurité – Veiligheidsaanwijzingen

Beachten Sie bitte die Sicherheitshinweise auf dem Gerät:

Please adhere to the following safety instructions on the appliance:

Veuillez faire attention aux consignes de sécurité figurant sur l'appareil :

Lees de veiligheidsinstructies op het apparaat:



Besondere Vorsicht und Aufmerksamkeit!

Be extremely cautious and attentive!

Faites particulièrement attention!

Bijzonder voorzichtig en attent zijn!

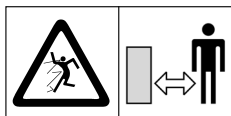


Vor Inbetriebnahme Gebrauchsanweisung lesen!

Read instruction handbook before starting!

Merci de lire attentivement le mode d'emploi avant d'utiliser cet appareil !

Voor ingebruikneming gebruiksaanwijzing lezen!

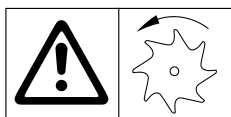


Dritte aus dem Gefahrenbereich fernhalten!

Keep bystanders away from the danger zone!

Maintenez tout tiers hors de la zone de travail!

Houd andere personen weg uit het gevarenbereik!



Achtung! Schneidwerkzeug läuft nach!

Warning! The cutting tool continues to rotate for a short time after switching off the motor!

Attention! L'outil de coupe ne s'arrête pas immédiatement !

Opgelet! Het snijgereedschap loopt na!



Achtung, Gefahr! Hände und Füße von Öffnungen fernhalten, während die Maschine in Betrieb ist.

Danger! Keep hands and feet out of openings while machine is running.

Attention – danger ! Tenez mains et pieds éloignés des ouvertures pendant le fonctionnement de l'appareil.

Let op! Gevaar! Houdt handen en voeten weg bij de openingen als de machine loopt.



Augen- und Gehörschutz tragen!

Wear eye and hearing protectors!

Portez des lunettes de protection ainsi qu'un casque anti-bruit.

Draag oog- en gehoorbescherming!

2. Hinweise zur Gebrauchsanweisung

Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig und beachten Sie deren Hinweise. Machen Sie sich anhand dieser Gebrauchsanweisung mit dem Gerät, den Stellteilen und dem richtigen Gebrauch sowie

den Sicherheitshinweisen des Häckslers vertraut.

 **Aus Sicherheitsgründen dürfen Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren sowie Personen, die mit dieser Gebrauchs-**

anweisung nicht vertraut sind, den Häcksler nicht benutzen.

Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig auf.

3. Ordnungsgemäßer Gebrauch

Der Gloria Leise-Häcksler ist zum Zerkleinern von organischen Stoffen, z. B. Pflanzenresten, die im Haus- und Hobbygarten anfallen, bestimmt und nicht dafür vorgesehen, in öffentlichen Parks, Sportstätten, an Straßen und in der Land- und Forstwirtschaft eingesetzt zu werden. Die Einhal-

tung der vom Hersteller beigegebenen Gebrauchsanweisung ist Voraussetzung für den ordnungsgemäßen Gebrauch des Gerätes.

Die Gebrauchsanweisung enthält auch die Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.

 **Vorsicht! Der Häcksler ist nicht geeignet, um z. B. Gartenerde aufzubereiten, und darf niemals angewendet werden, um z. B. Metallteile zu zerkleinern. Verletzungsgefahr!**

4. Montage

4.1 Kontrolle auf Vollständigkeit

Der Verpackungskarton des Gloria Leise-Häckslers enthält folgende Teile:

- Häckslereinheit
- Fahrgestell
- 2 Räder
- Polybeutel mit Verbindungsteilen und Gabelschlüssel (10/13 mm)
- Gebrauchsanweisung

- 11 Drehrichtungsschalter
- 12 Hauptschalter
- 13 Einstellschraube
- 14 Kontermutter
- 15 Schneidplatte
- 16 Motorschutzschalter
- 17 Schneidwalze

4.3 Zusammenbau des Fahrgestells (Abb. B)

Montieren Sie die beiden beiliegenden Räder (1) am Fahrgestell (2) wie folgt:

1. Stecken Sie das Rad (1) auf die Achse (4) des Fahrgestells.
Hinweis: Richtige Radseite gemäß Abb. B beachten.
2. Schieben Sie die Blende auf die Schraube (5), führen Sie die Baugruppe komplett in die Bohrung der Achse ein und verschrauben diese.
3. Montieren Sie das zweite Rad wie oben beschrieben. Jetzt kann die Häckslereinheit auf

das Fahrgestell montiert werden.

4.4 Montage Häckslereinheit auf Fahrgestell (Abb. C)

Zur Montage der Häckslereinheit (3) auf das Fahrgestell (2) verfahren Sie wie folgt:

1. Setzen Sie die Häckslereinheit (3) auf das Fahrgestell (2) gemäß Abb. C auf und stecken Sie die beiden Schrauben (7) in die Bohrungen (8).
Hinweis: Achten Sie darauf, daß die Häckslereinheit plan auf dem Fahrgestell aufsitzt und sich nicht verkannt.
2. Befestigen Sie die beiden Schrauben (7) von der Unterseite des Fahrgestells mittels der mitgelieferten Unterlegscheiben und Sechskantmutter (9).

4.2 Funktionsteile (Abb. A)

- 1 Räder
- 2 Fahrgestell
- 3 Häckslereinheit
- 4 Achse
- 5 Schrauben (4,2 x 19 mm) mit Blenden
- 6 Einfülltrichter
- 7 Schrauben
- 8 Bohrungen
- 9 Unterlegscheiben / Sechskantmuttern
- 10 Steckdose des Häckslers

Umweltschutz, Entsorgung (nach RL 2002 / 96 EG)



Des Verpackungsmaterial ist aus recyclingfähigem Material hergestellt. Verpackungsmaterial ordnungs-

gemäß entsorgen. Elektrogeräte dürfen nicht dem normalen Hausmüll beigelegt werden, sondern müssen fachgerecht entsorgt werden.

Wichtig für Deutschland:

Elektrogeräte über Ihre kommunale Entsorgungsstelle entsorgen.

5. Inbetriebnahme

5.1 Standortwahl

Benutzen Sie die Maschine nur im Freien (d. h. nicht nahe an einer Wand oder einem anderen starren Gegenstand) und auf einer festen, ebenen Fläche.

Benutzen Sie die Maschine nicht auf einer gepflasterten mit Kies bestreuten Fläche, auf der ausgeworfenes Material Verletzungen verursachen könnte.

Nach Stillsetzen des Schneidwerkzeuges kein Häckselgut mehr einfüllen.

5.2 Netzanschluss des Häckslers



Wichtige Hinweise!

Verwenden Sie nur zulässige Verlängerungsleitungen. Fragen Sie Ihren Elektrofachmann.

Die Kupplungen der Anschlusskabel müssen aus Gummi oder mit Gummi überzogen sein und der DIN VDE 0620 genügen.

Führen Sie die Anschlussleitung niemals über oder unter die Einfüllöffnung. Verletzungsgefahr und Gefahr der Beschädigung!

Achten Sie beim Auslegen der Anschlussleitung darauf, dass diese nicht durch Tür- bzw. Fensterspalten geführt wird. Gefahr der Quetschung des Kabels.

Ziehen Sie das Anschlusskabel ausschließlich am Stecker und

nicht am Kabel aus der Steckdose, um Beschädigungen am Anschlusskabel zu vermeiden.

Für den Anschluss an das Stromnetz stecken Sie die Kupplung der Verlängerungsleitung in die Steckdose (10) des Häckslers und den Stecker in die Netzsteckdose.

5.3 Inbetriebnahme des Häckslers (Abb. D / E)



Wichtig! Beachten Sie die Hinweise zur ordnungsgemäßen Benutzung und die Sicherheitshinweise, bevor Sie den Häckslers in Betrieb nehmen.

Beim Einschalten des Motors muss der Häckslers vorschriftsmäßig montiert sein. Die Einfüllöffnung muss frei von Häckselgut sein.

Gesicht und Körper sind von der Einfüllöffnung entfernt zu halten.

Halten Sie Hände, Füße und andere Körperteile sowie Kleidung von der Einfüllzone und dem Auswurftrichter entfernt.

Um den Häckslers in Betrieb zu nehmen, verfahren Sie wie folgt:

1. Stellen Sie den Drehrichtungsschalter (11) der Walze in Position ▼ (Abb. D 1) (normale Arbeitsstellung der Walze).
2. Drücken Sie die grüne Taste am Hauptschalter (12), um

den Häckslers einzuschalten. Die Schneidwalze läuft jetzt an.

Wichtig! Warten Sie grundsätzlich nach Änderung der Drehrichtung am Drehrichtungsschalter (11) den Stillstand der Schneidwalze ab, bevor Sie die grüne Taste am Hauptschalter (12) drücken, da sonst möglicherweise kein Drehrichtungswechsel der Schneidwalze erfolgt.

3. Führen Sie jetzt das Häckselgut (max. Stärke: siehe „Technische Daten“) über die Einfüllöffnung (6) zu. **Hinweis:** Nach Erfassen durch das Schneidwerkzeug wird das Häckselgut selbsttätig eingezogen (Abb. E).



Tragen Sie immer Handschuhe und eine Schutzbrille, wenn Sie mit dem Häckslers arbeiten.

5.4 Die Walze blockiert ...

... wenn Fremdkörper, zuviel Häckselgut oder zu dicke Äste in die Walze gelangen.

Verfahren Sie wie folgt:

1. Stellen Sie den Drehrichtungsschalter (11) auf die Position ▲ (Rückwärtslauf), Abb. D2. Das Gerät schaltet sich jetzt ab.
2. Drücken Sie die grüne Taste am Hauptschalter (12), um das Gerät wieder einzuschalten. Die Schneidwalze läuft

im Rückwärtslauf und das Häckselgut wird jetzt nach oben hin freigegeben.

5.5 Wird das Häckselgut trotz Rückwärtslauf nicht freigegeben (Totalblockade), ...

... dann ist die innenliegende Schneidplatte (15) von der Schneidwalze wie folgt wegzustellen:

1. Gerät abschalten; rote Taste am Hauptschalter (12) drücken.
2. Netzstecker ziehen und Stillstand der Schneidwalze abwarten.
3. Lösen Sie die Kontermutter (14) und drehen Sie die Einstellschraube (13) ein paar Umdrehungen nach links, so dass sich die Totalblockade über den Rückwärtslauf ▲ der Schneidwalze lösen kann:
4. a) Ist das **Häckselgut bereits vollständig eingezogen**, dann stellen Sie den Drehrichtungsschalter (11) auf die Position ▲ (Rückwärtslauf), Abb. D 2. Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose und drücken Sie die grüne Taste des Hauptschalters (12), um das Gerät einzuschalten. Hat sich das Häckselgut gelöst, dann stellen Sie den Drehrichtungsschalter (11) auf

Position ▼ (Vorwärtslauf), Abb. D 1, so dass das gelöste Häckselgut nach unten aus der Auswurföffnung befördert wird.

4. b) Bei **längerem Häckselgut**, das noch aus der Einfüllöffnung herauschaut, den Schalter auf die Position ▲ (Rückwärtslauf) stellen. Drücken Sie die grüne Taste am Hauptschalter (12), um das Gerät wieder einzuschalten. Das blockierte Häckselgut wird nun nach oben freigegeben. Entfernen Sie nun das nach oben freigegebene Häckselgut aus der Einfüllöffnung.
5. Stellen Sie den Drehrichtungsschalter (11) wieder auf Normalbetrieb ▼.
6. Wurde bei einer Totalblockade die Schneidplatte (15) gelöst, so ist diese wie unter Punkt „Wartung der Schneidvorrichtung“ beschrieben zu justieren.

5.6 Ändert sich die Drehrichtung der Walze selbsttätig, ...

... z. B. bei abrupter Blockierung, und wird das Häckselgut nach oben freigegeben, dann verfahren Sie wie folgt:

1. Schalten Sie den Häcksler über die rote Taste am Hauptschalter (12) aus.

Hinweis: Warten Sie den Stillstand der Walze ab.

2. Schalten Sie den Häcksler über die grüne Taste des Hauptschalters (12) wieder ein. Sie können jetzt weiterarbeiten.

5.7 Blockierschutz spricht an (Abb. E)

Der Gloria Leise-Häcksler ist mit einem Motorschutzschalter ausgestattet. Bei starker Überlastung des Motors, insbesondere bei Blockade der Walze, spricht der Motorschutzschalter (16) an. Er schaltet das Gerät bei Blockade nach ca. 8 – 12 Sekunden Blockierdauer ab.

1. Warten Sie nach dem selbstständigen Abschalten des Gerätes durch den Motorschutzschalter eine Abkühlzeit von ca. 5 Minuten ab.
2. Drücken Sie den Motorschutzschalter (16) nach Ablauf der Abkühlzeit wieder. Das Gerät kann jetzt über die grüne Taste wieder eingeschaltet werden.

5.8 Abstellen des Häckslers

Zum Abstellen des Häckslers die rote Taste am Hauptschalter (12) drücken.

 **Achtung! Walze läuft nach. Verletzungsgefahr!**

6. Richtiges Häckseln

6.1 Sicherheitshinweise

 **Vor dem Einschalten des Motors muss der Häcksler vorschriftsmäßig montiert werden. Beim Verlassen des Häckslers ist der Motor stillzusetzen und der Netzstecker zu ziehen.**

 **Wird der Häcksler an einen anderen Ort transportiert, ist der Motor vorher abzustellen, der Netzstecker zu ziehen und der Stillstand der Messerwalze abzuwarten.**

 **Tragen Sie immer Handschuhe und eine Schutzbrille, wenn Sie mit dem Häcksler arbeiten.**

 **Speisen Sie die Einfüllöffnung des Häckslers niemals von einem erhöhten Standpunkt aus.**

6.2 Besondere Hinweise zum Häckseln

Die Gloria Häcksler sind **nur bedingt** zum Zerkleinern von weichen und sehr safthaltigen

Abfällen (z. B. Kernobst, nasse Pflanzenabfälle) geeignet. Diese Materialien sollten direkt kompostiert werden. Beim Zerkleinern der oben genannten Abfälle würde sonst eine luftundurchlässige, zu Fäulnis führende und übelriechende Masse entstehen, die sich auf eine gute Rotte nachteilig auswirkt.

Die Gloria Häcksler sind **geeignet**, langstielige, harte oder bereits getrocknete Stängel von Blumen, Stauden, Sträuchern und Baumschnitten zu zerkleinern.

Setzt sich die Einfüllöffnung / die Schneidwalze zu, z. B. durch zuviel nasses Material, so kann durch das Verarbeiten von Ast-

material die Verstopfung meistens wieder behoben werden. Weicheres Material sollte deshalb immer mit Ästen im Wechsel verarbeitet werden.

Ein **Auffangbehälter**, (z. B. Sack, Kiste u. ä.) ist **regelmäßig zu entleeren**, da bei Überfüllung ein Rückstau von Häckselgut in der Schneidwalze erfolgen kann.

7. Wartung, Pflege, Aufbewahrung

7.1 Wartung

Allgemeines

Reparaturen und Wartungsarbeiten, insbesondere solche, die das Abnehmen der Schutzeinrichtung erforderlich machen, sind nur von Gloria Servicestellen oder von Gloria autorisierten Fachhändlern durchzuführen.

 **Wartungs- und Reinigungsarbeiten am Häcksler, sowie das Abnehmen der Schutzeinrichtungen dürfen nur bei abgeschaltetem Motor, stillstehender Walze und gezogem Netzstecker vorgenommen werden. Zur Vermeidung von Verletzungen sind Schutzhandschuhe zu tragen.**

Die Wartung umfasst Arbeiten, die den Häcksler in einwandfreiem Betriebszustand erhalten. Durch regelmäßige Überprüfung (fester Sitz von Schraubverbindungen, Risse, Beschädigungen) und Auswechseln schadhafter und abgenutzter Teile wird Unfall- und Geräteausfällen vorgebeugt.

Sorgen Sie dafür, dass alle Muttern, Bolzen und Schrauben fest angezogen sind und sich das

Gerät in einem sicheren Arbeitszustand befindet. Aus Sicherheitsgründen abgenutzte und beschädigte Teile nur vom Gloria Service oder den autorisierten Fachhändlern ersetzen lassen.

Wartung der Schneidvorrichtung (Abb. C1)

Die Schneidplatte (15) ist werkseitig optimal eingestellt, unterliegt jedoch natürlichem Verschleiß. Die Schneidplatte muss justiert werden, sobald das Häckselgut nicht mehr vollständig durchtrennt wird:

1. Lösen Sie **bei laufendem Motor** (grüne Taste am Hauptschalter (12) gedrückt / Drehrichtungsschalter in Position ▼ – Normalbetrieb) die Kontermutter (14) mit dem Gabelschlüssel (10/13 mm) und
2. drehen Sie die Einstellschraube (13) von Hand **vorsichtig** nach rechts, bis ein leichtes Schleifgeräusch zu hören ist und **kurzzeitig** feine Aluminiumspäne aus dem Auswurfkanal fallen.
Wichtig! Justierung nicht im Rückwärtslauf ▲ vornehmen.
3. Danach ziehen Sie die Kontermutter wieder fest an. Das Häckselgut wird nun wieder

vollständig durchtrennt. Ist die Einstellschraube auf Anschlag (sie lässt sich nicht mehr weiter nach rechts drehen), dann ist die Schneidplatte vom Gloria Service auszutauschen.

7.2 Reinigung und Pflege

 **Reinigungs- und Pflegearbeiten dürfen nur bei abgeschaltetem Motor, stillstehender Walze und gezogem Netzstecker vorgenommen werden. Zur Vermeidung von Verletzungen sind Schutzhandschuhe zu tragen.**

Wegen der Gefahr von Personen- und Sachschäden: Reinigen Sie den Häcksler nicht unter fließendem Wasser, insbesondere nicht unter Hochdruck.

Direkt nach dem Häckseln Schmutz und Häckselreste, dort wo es möglich ist, entfernen. Hierzu eine weiche Bürste oder einen Lappen verwenden.
Schutzhandschuhe tragen. Verletzungsgefahr!

7.3 Aufbewahrung

Bewahren Sie den Häcksler immer in einem trockenen, geschlossenen Raum auf.

8 Hinweise zur ordnungsgemäßen Benutzung, Sicherheitshinweise

Überprüfungen vor jeder Benutzung

Führen Sie vor jeder Benutzung eine Sichtprüfung des Gerätes durch. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sicherheitsvorrichtungen und / oder die Schneidvorrichtung beschädigt oder abgenutzt sind. Setzen Sie niemals Sicherheitsvorrichtungen außer Kraft.

Verwendung / Verantwortung

Der Häcksler kann ernsthafte Verletzungen verursachen!

Sie sind für die Sicherheit im Arbeitsbereich verantwortlich.

Machen Sie sich vertraut mit Ihrer Umgebung und achten Sie auf mögliche Gefahren, die Sie wegen des Maschinengeräusches vielleicht nicht hören können.

Verwenden Sie den Häcksler ausschließlich entsprechend dem in dieser Gebrauchsanweisung angegebenen Verwendungszweck.

Achten Sie darauf, dass sich keine anderen Personen (insbesondere Kinder) oder Tiere in der Nähe des Arbeitsbereiches befinden.

Tragen Sie keine lose herabhängende Kleidung oder solche mit hängenden Bändern oder Kordeln.

Tragen Sie festes Schuhwerk, lange Hosen, Handschuhe sowie eine im Fachhandel erhältliche Schutzbrille und einen Gehörschutz.

Umlaufendes Werkzeug!
Werkzeug läuft nach!
Verletzungsgefahr für Finger!

Achten Sie beim Arbeiten immer auf sicheren Stand.
Die Anschlussleitung ist aus dem Bereich des Einfüll- und Auslasstrichters entfernt zu halten.

Halten Sie die Lüftungsschlitze des Motors frei von Schmutzpartikeln, um die Gefahr einer Sachbeschädigung und Brandentstehung zu vermeiden.

Der Häcksler darf während des Betriebes nicht gekippt oder schräg gestellt werden.

Keine Steine, Erde, Gläser, Textilien, Kunststoffe oder Metallteile in das Gerät einfüllen; diese Materialien führen zu starken Beschädigungen des Schneidwerkzeuges. Außerdem besteht die Gefahr des Steinschlags.

Bei angeschlossenem Gerät niemals in den Auswurfschacht / die Einfüllöffnung greifen.
Verletzungsgefahr!

Sollten Fremdkörper in die Walze gelangen oder entstehen ungewöhnliche Geräusche oder Vibrationen, schalten Sie den Häcksler sofort ab und warten Sie den Stillstand der Walze ab. Entfernen Sie das Hindernis; überprüfen Sie das Gerät auf eventuelle Beschädigung / gelöste Teile und lassen Sie es ggf. reparieren.

Arbeitsunterbrechung

Lassen Sie den Häcksler nie unbeaufsichtigt stehen. Sollten Sie die Arbeit unterbrechen, lagern Sie bitte den Häcksler an einem sicheren Ort.

Wird der Häcksler an einen anderen Standort transportiert, ist der Motor vorher abzustellen,

der Netzstecker zu ziehen und der Stillstand der Walze abzuwarten.

Beachten Sie Umwelteinflüsse

Benutzen Sie das Gerät nie bei Regen oder in feuchter, nasser Umgebung.

Mit dem Häcksler nicht direkt an Schwimmbecken oder Gartenteichen arbeiten.

Beachten Sie bitte die örtlichen Ruhezeiten Ihrer Gemeinde!

Elektrische Sicherheit

Der Häcksler darf nur bei unbeschädigter Anschlusssteckdose benutzt werden. Bei Beschädigung der Anschlussleitung sofort den Netzstecker ziehen.

Die Anschlussleitung muss regelmäßig auf Anzeichen von Beschädigungen und Alterung untersucht werden.

Die Kupplungssteckdose der Anschlussleitung muss spritzwassergeschützt und aus Gummi oder mit Gummi überzogen sein, sowie der DIN VDE 0620 entsprechen. Verwenden Sie nur zulässige Verlängerungsleitungen. Fragen Sie Ihren Elektrofachmann.

Für ortsveränderliche Geräte, welche im Freien verwendet werden, empfehlen wir die Verwendung eines Fehlerstromschutzschalters mit einem Nennfehlerstrom von ≤ 30 mA.

Für die Schweiz ist die Verwendung eines Fehlerstromschutzschalters Pflicht.

D 9. Störungen

Allgemeines

Störungen treten meistens nur dann auf, wenn das Gerät nicht richtig behandelt, gepflegt und gewartet wurde. Die nachfolgende Tabelle enthält die am häufigsten vorkommenden Störungen und deren Beseitigung. Bei weiteren Störungen ist die nächste vom Hersteller autorisierte Servicestelle oder der autorisierte Fachhändler aufzusuchen.

! Achtung! Reparaturen, die Fachkenntnisse erfordern, dürfen nur von einem autorisierten Fachmann durchgeführt werden.

! Achtung! Aus Sicherheitsgründen sind nur Original Ersatzteile des Herstellers oder vom Hersteller freigegebene Teile zu verwenden.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir nach dem Produkt-

haftungsgesetz nicht für durch unsere Geräte hervorgerufene Schäden einzustehen haben, sofern diese durch unsachgemäße Reparatur verursacht oder bei einem Teileaustausch nicht unsere Originalteile oder von uns freigegebenen Teile verwendet werden und die Reparatur nicht vom autorisierten Service des Herstellers oder einem autorisierten Fachmann durchgeführt wird. Entsprechendes gilt für Ergänzungs- und Zubehörteile.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Motor läuft nicht an.	Drehrichtungsschalter auf Position 0.	Drehrichtungsschalter in die gewünschte Position stellen: ▲ Häckselgut wird nach oben transportiert, z. B. bei Blockade ▼ Häckselstellung.
Motor setzt aus.	Blockierschutz hat wegen ständiger Überlastung oder Blockierung der Walze angesprochen.	Nach ca. 5 Minuten Abkühlzeit kann der Motor wieder eingeschaltet werden.
Häcksler zieht Häckselgut nicht ein.	Drehrichtung der Walze ist falsch eingestellt.	Drehrichtungsschalter (11) in die richtige Position bringen.
	Auffangbehälter überfüllt (Rückstau in der Walze).	Auffangbehälter entleeren.
	Drehrichtung hat sich durch Blockade selbständig geändert.	Siehe Kap. 5.6.
	Walze durch zuviel nasses Häckselgut zugesetzt.	Behebung der Verstopfung durch Verarbeiten von Astmaterial (siehe Kap. 6.2).
Häckselgut wird nicht durchtrennt.	Schneidplatte (15) an der Walze nicht richtig eingestellt.	Nachjustierung der Schneidplatte (15) gemäß Beschreibung unter „Wartung der Schneidvorrichtung“.
Abnorme Geräusche, Klappern am Gerät.	Überprüfung, ob Schrauben lose sind.	Schrauben nachziehen. Gerät vom Gloria Service prüfen lassen.

Garantie

Der Hersteller gewährt für seine Produkte bei ausschließlich privater Nutzung 24 Monate Garantie (ab Kaufdatum). Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche bleiben

ben davon unberührt. Die Garantieleistung bezieht sich auf alle wesentlichen Mängel der Produkte, die nachweislich auf Material- oder Fabrikationsfehler

zurückzuführen sind. Sie erfolgt nach unserem Ermessen durch die Ersatzlieferung eines einwandfreien Produktes oder die kostenlose Nachbesserung des

Produktes, wenn folgende Voraussetzungen gewährleistet sind:

- Das Produkt ist bei Gefahrübergang frei von Rechtsmängeln übergeben worden.
- Ein Original-Kaufbeleg mit Käuferadresse, Kaufdatum, Typ und Produktbezeichnung liegt als Kaufnachweis vor. Der Kaufort liegt innerhalb der EU.
- Das Produkt wurde sachgemäß und entsprechend den Empfehlungen in der Gebrauchsanweisung behandelt. Die Wartung und Reinigung des Produktes nach den Angaben der Gebrauchsanweisung ist unabdingbar. Es wurde weder vom Käufer noch von einem nicht autorisierten Dritten versucht, das Produkt zu zerlegen bzw. zu reparieren.
- Es ist sicherzustellen, dass ausschließlich Original-Ersatzteile und Original-Zubehör oder vom

Hersteller freigegebene Teile verwendet werden. Bei einem Einsatz von Nicht-Original-Teilen oder Nicht-Original-Zubehör sind Folgeschäden und erhöhte Unfallgefahr nicht auszuschließen. Diese Folgeschäden unterliegen nicht der Garantie.

- Das Produkt muss direkt oder ausreichend frankiert einer autorisierten Servicestelle übergeben bzw. zugeschickt werden. Der Original-Kaufbeleg ist dem Produkt beizulegen.
- Beschädigungen aufgrund von Bedienerefehlern, nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch, Verwendung von ungeeigneten, nicht originalen oder freigegebenen Austausch-, Ersatz- und Zubehörteilen sowie nicht sachgemäß durchgeführten Wartungs- und Reinigungsarbeiten, können nicht als Garantie anerkannt werden.

Die Produkte enthalten verschiedene Bauteile, die einem gebrauchsbedingten Verschleiß bzw. einer normalen Abnutzung unterliegen. Diese Verschleißteile sind nicht Bestandteil der Garantie.

Als Verschleißteile werden produktabhängig im Einzelnen folgende Bauteile ausgeschlossen: Messer / Messerbalken / Antriebsriemen / Pflegewalze / Messerwalze / Untermesser / Schneidplatte / Schneidfaden / Schneidkopfdeckel / Sägeblatt / Nickel-Cadmium-Zelle (Batterie) / Bürste / Lüfterwalze.

Diese Hersteller-Garantie berührt die gegenüber dem Händler / Verkäufer bestehenden Gewährleistungsansprüche nicht.

2. Operating Instructions Information

Please read and follow these operating instructions carefully. Familiarise yourself with the unit's features, its proper use and the safety instructions included.



For safety reasons children under the age of 16 or people not familiar with these operating instructions must not use this Shredder.

Please keep these instructions in a safe place.

3. Proper Use

The Gloria Electric Shredder is designed for cutting organic material e.g. plant waste, in domestic and hobby gardens. It is not designed for use in public facilities, parks, sporting grounds, on roads, in agriculture or forestry. It is essential to

observe the manufacturer's operating instructions to ensure the unit's proper functioning.

The operating instructions also contain advice for service, maintenance and repair.



Warning! The Shredder is not suitable, for example for preparing soil and must never be used to chop or cut metal parts. Danger of injury!

4. Assembly

4.1 Checking whether all the Parts are Included

The Gloria Shredder box contains the following parts:

- Shredder
- Trolley

- 2 wheels
- Plastic bag with connection parts and fork wrench (10/13 mm)
- Operating instructions

4.2 Operating Parts (Fig. A)

- 1 Wheels
- 2 Trolley
- 3 Shredder
- 4 Axle
- 5 Screws (4.2 x 19 mm) with stops
- 6 Feeding funnel
- 7 Screws
- 8 Holes
- 9 Hexagon nuts / washers
- 10 Shredder socket
- 11 Up/down switch
- 12 Main switch
- 13 Adjusting screw
- 14 Counter nut
- 15 Cutting plate
- 16 Motor protection switch
- 17 Cutting cylinder

4.3 Assembling the Trolley (Fig. B)

Fit the two wheels (1) supplied to the trolley (2) as follows:

1. Push the wheel (1) onto the axle (4) of the trolley.
Note: Mount the wheel correctly according to fig. B.
2. Push the stop onto the screw (5) and insert the complete assembly into the hole of the axle in the trolley and screw tight.
3. Fit the second wheel as described above.
The Shredder can now be mounted on the trolley.

4.4 Mounting the Shredder on the Trolley (Fig. C)

Mount the Shredder (3) on the trolley (2) as follows :

1. Place the Shredder (3) on the trolley (2) as shown in diagram C and insert the two

screws (7) in the holes (8).

Note: Ensure that the Shredder is positioned correctly on the trolley and is not tilted.

2. Secure both screws (7) to the trolley from underneath using the washers and hexagon nuts provided (9).

Environmental protection, disposal
(pursuant to RL 2002 / 96 EC)



The packaging material is made of recyclable materials. Dispose of packaging materials in accordance with regulations. Electrical appliances are not to be disposed of in the normal household waste, they must be professionally disposed of.

Important for Germany:

electrical appliances are to be disposed of through your local disposal sites.

5. Putting into Operation

5.1 Location

Only use the machine outdoors (i.e. not close to a wall or another rigid object) and on a firm level surface.

Do not use the machine on a plastered surface which has been strewn with gravel, on which the discharged material can cause injuries.

Do not feed any more material to be cut into the Shredder once the cutting tool has stopped.

5.2 Connecting the Shredder to the Mains



Important Information!

Only use permitted extension cables. Ask your electrician.

The connection sockets for extension cables must be made of rubber or be encased in rubber according to DIN V DE 0620.

Never trail the cable over or underneath the feeding funnel.
Danger of accidents and damage!

When laying the mains cable make sure that it does not trail through open doors or windows.
Danger of squashing the cable.

To prevent damaging the cable, pull the plug to remove it from the socket. Never pull the cable.

To connect the Shredder to the mains, plug the coupling of the extension cable into the socket (10) of the Shredder and the plug into the mains socket.

5.3 Commissioning the Shredder (Fig. D / E)



Important! Pay attention to the information regarding proper use and the notes on safety before you start using the Shredder.

The Shredder must be assembled correctly before the motor is turned on. The feeding funnel must not contain material to be cut.

Keep your face and body away from the feeding funnel.

Keep your hands, feet and other parts of your body as well as clothes away from the feeding area and ejection shaft.

To begin using the Shredder:

1. Set the up / down switch (11) of the cylinder to the ▼ position (Fig. D1) (normal working position of the cutting cylinder).
2. Press the green button on the main switch (12) to switch on the Shredder. The cutting cylinder starts.
Important! Always wait until the cutting cylinder has stopped when changing directions with the up / down switch (11); otherwise the cutting cylinder might not change direction.
3. Now feed the material to be cut into the feeding funnel (6) (max. strength – see “Technical Data”).

Note: After the cutting tool has taken hold of the material to be chopped, it is automatically pulled in (Fig. E).

 **Always wear gloves and protective goggles when working with the Shredder.**

5.4 The cylinder is blocked ...

... if foreign bodies, too much material to be cut or branches which are too thick are caught in the cylinder.

Proceed as follows:

1. Set the up/down switch (11) to the ▲ position (backwards) (Fig. D 2). The Shredder stops.
2. Press the green button on the main switch (12) to switch on the machine again. The cutting cylinder turn in ▲ position and the material to be cut is now released upwards.

5.5 If the material to be cut is not released despite backwards position (completely blocked), ...

... then the internal cutting plate (15) is to be removed from the cutting cylinder as described below:

1. Switch off the Shredder; press the red button on the main switch (12).
2. Pull the mains plug and wait until the cutting cylinder stops.
3. Loosen the counter nut (14) and turn the adjusting screw (13) some rotations to the left, in order to loosen the blockage with the backwards position ▲ of the cutting cylinder:
4. a) If the material to be cut has **already been completely pulled into** the Shredder, then set the up / down switch (11) to ▲ position, fig. D 2. Plug in the mains plug into the mains and press the green button of the mains switch (12) to switch on the Shredder. If the material was released, then put the up/down switch (11) to position ▼ (forward), fig. D 1, to transport the material downwards.
4. b) With **longer material to be cut**, which is still sticking out of the Shredder, set the switch to the ▲ position (backwards). Press the green button on the main switch (12) to start the shredder again. The blocked material is now released upwards. Remove the released material from the feeding funnel.
5. Set the up/down switch (11) to normal ▼ position.
6. If the cutting plate (15) was loosened by a blockage, it must be readjusted as described in “Maintaining the Cutting Device”.

5.6 If the direction of rotation changes automatically, ...

... e.g. if the Shredder is suddenly blocked and the material to be cut is released upwards, then you should:

1. Switch off the Shredder by pressing the red button on the main switch (12).
Note: Wait until the cutting cylinder has stopped turning.
2. Switch the Shredder on again by pressing the green button on the main switch (12). You can now continue to work with the Shredder.

5.7 Blockage Protection is Activated (Fig. E)

The Gloria Shredder is fitted with a blockage protection. If the motor is extremely overloaded, in particular if the cutting cylinder is blocked, the motor protection switch (16) is activated. It switches the Shredder off after a blocking period of approx. 8 – 12 seconds.

1. After the Shredder has switched itself off automatically due to the blockage protection function, wait for approx. 5 minutes before restarting the Shredder.
2. After this cooling period time, press the motor protection (16). The Shredder may now be turned on again.

5.8 Switching off the Shredder

To switch off the Shredder, press the red button on the main switch (12).

 **Warning! The cylinder does not stop turning immediately after the Shredder has been switched off. Danger of injury!**

6. Correct Working with the Shredder

6.1 Notes on Safety

 The Shredder must be assembled correctly before the motor is turned on. If you leave the Shredder unattended, the motor must be switched off and the mains plug must be removed from the socket.

 If the Shredder is moved **ill** to another place, the motor must be turned off and the mains plug must be removed from the socket. Wait until the cutting cylinder has stopped moving.

 Always wear gloves and **ill** safety goggles when you are working with the Shredder.

 **Never stand at a higher ill level than the base of the machine when feeding material into the feeding funnel.**

6.2 Special Information Regarding Working with the Shredder

The suitability of Gloria Shredders for cutting garden waste which is soft and contains large amounts of sap (e.g. pomaceous fruit, wet plant waste) **is limited**. This material should be composted directly. Otherwise, when cutting the waste mentioned above, amass is created which is impermeable to air, which leads to rotting and unpleasant smells which have a negative effect on a good compost heap.

Gloria Shredders **are suitable** for cutting long, hard or dried out flower stalks, herbaceous plants, bushes, shrubs and tree cuttings.

If the feeding funnel cutting cylinder becomes blocked, e.g. due to an excess of wet material the blockage can usually be rectified by inserting branches which you wish to cut into the Shredder. Wet material should therefore always be chopped in the Shredder followed by branches. A **collecting container** (e.g. sack or box etc.) **must be emptied regularly** to prevent the chopped material blocking the cutting cylinder if the container is overfull.

7. Maintenance, Care, Storage

7.1 Maintenance

General Information

Maintenance and repairs, especially those that require to remove the safety devices, may only be carried out by Gloria Service centres or dealers authorised by Gloria.

 The Shredder must only be maintained and cleaned and the safety devices may only be removed after the motor has been turned off, the cylinder has stopped moving, and the mains plug has been removed from the socket. Wear protective gloves to avoid injuries.

Maintenance includes work which keeps the Shredder in full working order. Checking the Shredder regularly (checking that screws are tight, checking for cracks and damage) and changing damaged and worn

parts, helps prevent accidents and the Shredder breaking down.

Ensure that all nuts, bolts and screws are tight and that the mower is in good working order. For safety reasons, allow all worn out and damaged parts to be exchanged by Gloria service or authorised specialist dealers.

Maintaining the Cutting Device (Fig, C1)

The cutting plate (15) is factory pre-set subject to natural wear. To prevent damage to the cylinder, the cutting plate must be adjusted as soon as the material being chopped is not completely severed:

1. **While the motor is running**, (green button on the main switch (12) is pressed – up/down switch is in ▼ position), loosen the counter nut (14) using the fork wrench (10/13 mm) and

2. **carefully** turn the adjusting screw (13) by hand to the right until you can hear a slight grinding noise and until fine aluminium shavings fall **briefly** from the ejection channel.

Important! Never adjust when in ▲ position.

3. Re-tighten the counter nut. The material being chopped is now severed completely. If the adjusting screw stops (may not be turned to the right), then the cutting plate is to be replaced by the Gloria Service.

7.2 Cleaning and Care

 **The Shredder must only be cleaned and cared for after the motor has been turned off, when the cylinder has stopped turning and the mains plug has been removed from the socket. To prevent injuries always wear protective gloves.**

To avoid injury to persons and material damage:
Never clean your Shredder with running water, in particular with water under high pressure.

Immediately after you have finished using the Shredder, where possible, remove dirt and the remains of material which has been chopped. Use a soft brush or cloth.

**Wear protective gloves.
Danger of injury!**

7.3 Storage

Always store your Shredder in a dry, closed room.

GB

8. Advice for Proper Use / Safety Instructions



Checks before each Operation

Inspect the unit before each use. Do not use the Shredder if safety devices and/or the cutting device are damaged or worn. Never operate the unit with the safety devices by-passed or missing.



Proper Use / Responsibility

This Shredder can cause serious injuries!

You are responsible for the safety of the working area.

Familiarise yourself with the surroundings of your work ing area. Check for possible risks which might be not audible due to the noise of the machine.

Only use the Shredder for the purposes specified in these instructions.

Make sure that there are no other people (especially children) or animals anywhere near the working area.

Do not wear any loosely fitting clothing or such with suspended bands or cords.

Wear sturdy working shoes, long trousers, gloves as well as safety goggles and ear protection available from specialist dealers.

Rotating tool! The tool does not stop immediately after you have

turned off the motor!

Danger of trapping fingers!

Ensure that you have a secure foothold when working. Keep the mains cable away from the filling and ejection funnels.

To prevent damaging the Shredder and to prevent fires starting, keep the ventilation slits of the motor free from particles of dirt.

The Shredder must not be tilted or tipped when in operation.

Do not put stones, soil, glass, textiles, plastics or metal parts into the Shredder. These materials will seriously damage the cutting tool. There is also the danger of being hit by material thrown back out of the Shredder.

When the Shredder is plugged in, never reach into the ejection shaft / feeding funnel.
Danger of injury!

If foreign bodies fall into the cylinder or if unusual sounds or vibrations occur, switch off the Shredder immediately and wait until the cylinder has stopped moving. Remove the obstacle. Check the Shredder for any damage / loose parts and if necessary have your Shredder repaired.



Interruptions of Work

Never leave the Shredder unattended at the working area.
If you interrupt your work store

the unit in a safe place.

Disconnect the mains plug!

If you wish to move the Shredder to another place, switch off the motor, remove the plug and wait until the cylinder stops moving before moving the Shredder.



Check the Environment

Never use the unit when it is raining or in damp or wet areas.

Do not operate your Shredder near swimming pools or garden ponds.

Please observe the prescribed local quiet times.



Electric Safety

The Shredder must only be operated with undamaged electric cable. If the electric cable or the extension cable is damaged disconnect the mains plug immediately.

Check the power cable regularly for damage and signs of wear and tear.

The socket of an extension cable should be water-proof or the connection sockets for extension cables must be made of rubber or be encased in rubber according to DIN V DE 0620. Only use permitted extension cables. Ask your electrician.

For portable units, which are used outdoors, we recommend to use a residual-current device

having a residual-current rating ≤ 30 mA.

In Switzerland use of a residual-current device is obligatory.

GB

9. Faults

General

Faults usually occur if the unit has not been handled, cared for or maintained properly. The following table contains the most common faults and remedies to eliminate these faults. If you have any other problems, please contact your nearest service centre authorised by the manufacturer, or your nearest authorised specialist dealer.

 **Caution! Repairs that require specialist knowledge must only be carried out by an authorised specialist.**

 **Caution! For safety reasons, only use original spare parts supplied by the manufacturer or parts that have been authorised by the manufacturer.**

We expressly point out that in accordance with product liability

laws, we are not liable for any damage caused by our units if this damage is due to improper repair or if parts exchanged are not our original parts or parts approved by us, and if the repairs were not carried out at service centre authorised by the manufacturer or by an authorised specialist. The same applies to spare parts and accessories.

Problem	Possible cause	Remedy
Motor will not start.	Up / down switch set to position 0.	Set the direction of rotation switch to the desired position: ▲ Material being cut is moved upwards, e.g. if blocked. ▼ Shredder setting.
Motor switches off.	Blockage protection activated due to constant overload or blockage at the cylinder.	The motor can be switched on again after 5 minutes.
Shredder not accepting material to be cut.	Aerator direction of rotation is set incorrectly.	Move the direction of rotation switch (11) to the correct position.
	Collection container is over-full (cylinder blocked).	Empty the collection container.
	Turning direction has automatically changed due to blockage.	See chapter 5.6.
	Cutting cylinder got stuck due to too wet cutting material.	Use branches to eliminate blockage. See chapter 6.2.
Material to be chopped is not severed sufficiently.	Cutting plate (15) not set correctly at the cylinder.	Re-adjust the cutting plate (15) as described in "Maintaining the Cutting Cylinder".
Abnormal sounds, Shredder rattling.	Check whether the screws are loose.	Tighten the screws. Check the the device by Gloria Service.

Warranty

The manufacturer warrants its products for exclusively non-

commercial use for a period of 24 months from the date of orig-

inal purchase. This warranty does not affect statutory warranty

claims. The warranty covers all substantial faults of the product, which are caused by defects in material and workmanship.

If a product exhibits such a defect we will, at our option, repair or replace it without cost for parts and labour provided the following requirements are fulfilled:

- The product must have been sold to the customer in a legally correct way.
- The original receipt with the customer's address, date of purchase, model and product designation is presented as proof of purchase. The product must have been purchased within the EC.
- The product was handled properly and according to the recommendations in the operating instructions. It is essential that the product has been maintained and cleaned according to the information in the oper-

ating instructions. No attempt to disassemble or repair the product has been made by either the buyer or an unauthorised third party.

- It must be ensured that only original replacement parts and original accessories approved by the manufacturer are used. There may be an increased risk of consequential damage and accidents if non-original parts or non-original accessories are used. This warranty does not cover consequential damages.
- The product must be either taken directly or sent with postage paid to an authorised service centre. The original receipt must be sent with the product.
- The warranty does not cover damage from misuse, abuse, use of unsuitable, non-original or unauthorised interchange-

able parts, replacement parts or accessories, as well as improper maintenance and cleaning.

The products contain various components that are subject to normal or use-related wear. The warranty does not extend to these wearing parts.

In particular the following components relating to this product are excluded:
Blades / blade bar / drive belt / care roller / blade roller / lower blade / cutting plate / cutting line / cutting head cover / saw blade / nickel-cadmium-cell (battery) / brush / aerator cylinder.

The manufacturer warranty does not affect existing warranty claims between the customer and the dealer / seller.

GB

F

2. Informations sur le mode d'emploi

Conservez précieusement ce mode d'emploi et suivez les indications qui y figurent. Il vous permettra d'utiliser votre broyeur longtemps et en toute sécurité.

 **Pour des raisons de sécurité, l'utilisation de l'appareil est déconseillée aux personnes de moins de 16 ans ou n'ayant pas lu et compris ce mode d'emploi.**

Conservez précieusement ce mode d'emploi.

3. Domaine d'utilisation

Le broyeur Gloria est destiné pour broyer les substances organiques, par exemple les résidus végétaux provenant des jardins privés. Il est destiné à un usage privé et domestique, ce qui suppose une utilisation hors domaines publics ou professionnels.

L'observation par l'utilisateur des consignes indiquées dans cette notice est une condition nécessaire au bon fonctionnement et à un entretien satisfaisant de l'outil.

 **Attention! Le broyeur n'est pas approprié au traitement de la terre de jardin par exemple, et ne doit jamais être utilisé pour broyer entre autres des éléments en métal. Risque de blessures !**

4. Montage

4.1 Contrôle du contenu

Le carton d'emballage contient :

- F** ● Unité de broyage
- Châssis
- 2 roues
- Sachet plastique avec pièces de montage et clé (10/13 mm)
- Mode d'emploi

4.2 Eléments fonctionnels (fig. A)

- 1 Roues
- 2 Châssis
- 3 Unité de broyage
- 4 Axe
- 5 Vis avec caches (4,2 x 19 mm)
- 6 Entonnoir de remplissage
- 7 Vis
- 8 Perforations
- 9 Rondelles / écrous à 6 pans
- 10 Raccordement secteur
- 11 Inverseur du sens de rotation
- 12 Interrupteur principal
- 13 Vis de réglage
- 14 Contre-écrou
- 15 Support de coupe
- 16 Disjoncteur de surcharge
- 17 Cylindre de coupe

4.3 Assemblage du châssis (fig. B)

Montez les deux roues ci-jointes (1) sur le châssis (2) comme suit :

1. Emmanchez la roue (1) sur l'axe (4) du châssis.
Conseil : respectez le sens de montage des roues (fig. B).
2. Poussez le cache sur la vis (5), introduisez l'ensemble dans la perforation de l'axe et vissez.
3. Montez la seconde roue comme décrit ci-dessus.
L'unité de broyage peut être maintenant montée sur le châssis.

4.4 Montage de l'unité de broyage sur le châssis (fig. C)

Procédez comme suit pour le montage de l'unité de broyage (3) sur le châssis (2) :

1. Posez l'unité de broyage (3) sur le châssis (2) selon fig. C et introduisez les deux vis (7) dans les perforations (8).

Remarque : Veillez à ce que l'unité de broyage soit bien à plat sur le châssis et ne se coince pas.

2. Bloquez les deux vis (7) à partir de la face inférieure du châssis à l'aide des deux rondelles et des écrous à six pans (9).

Protection de l'environnement, élimination (conformément à RL 2002 / 96 CE)



L'emballage a été fabriqué avec matériaux recyclables. Débarrassez-vous de l'emballage en respectant la réglementation.

Les appareils électriques ne doivent en aucun cas être éliminés avec les ordures ménagères usuelles, mais doivent être éliminés correctement.

Important pour l'Allemagne : Veuillez déposer vos appareils électriques dans votre centre de récupération communal.

5. Mise en marche

5.1 Choix de l'emplacement

Utilisez l'appareil exclusivement à l'extérieur (donc pas près d'un mur ou d'un autre objet fixe) et sur une surface ferme et plane.

N'utilisez pas l'appareil sur une surface pavée, couverte de graviers sur laquelle le matériel éjecté pourrait causer des blessures.

Ne rajoutez plus de matière à broyer après l'immobilisation du cylindre de coupe.

5.2 Branchement du broyeur au secteur



Remarques importantes !

Utilisez uniquement des câbles-rallonges autorisés et adaptés à l'usage en extérieur. Veuillez consulter votre électricien. Les connexions du câble doivent être en caoutchouc ou recouvertes de caoutchouc et doivent être conformes à la norme DIN VDE 0620.

Ne passez jamais les câbles de raccordement au-dessus ou en dessous de l'entonnoir de rem-

plissage. Risque de blessures et d'endommagement!

Lors du déroulement du câble de branchement, évitez son passage à travers les portes ou fenêtres ouvertes: risque d'écrasement du câble.

Pour retirer le câble de la prise sans l'endommager, tirez toujours sur la fiche et non pas sur le câble.

Pour le branchement au réseau, insérez la prise femelle du câble dans le raccordement secteur (10) du broyeur.

5.3 Mise en marche du broyeur (fig. D / E)

 **Important! Observez les indications concernant l'utilisation ainsi que les conseils de sécurité avant de mettre le broyeur en marche.**

Le broyeur doit être monté conformément aux indications avant toute mise en marche. Aucune matière à broyer ne doit se trouver dans l'entonnoir de remplissage.

Tenez le visage et le corps loin de l'orifice de remplissage.

Tenez les mains, pieds et autres parties du corps ainsi que les vêtements loin de la zone de remplissage et du bec d'éjection.

Pour mettre le broyeur en marche :

1. Positionnez l'inverseur du sens de rotation (11) sur ▼ (position de travail normale du cylindre – fig. D1).
2. Enfoncez la touche verte de l'interrupteur principal (12) pour démarrer le broyeur. Le cylindre de coupe se met à tourner.
Conseil : pour inverser son sens de rotation, actionnez l'inverseur (11) mais attendez toujours l'arrêt complet du cylindre de coupe avant d'enfoncer la touche verte de l'interrupteur principal (12). L'inversion souhaitée pourrait ne pas se faire.
3. Introduisez la matière à broyer (épaisseur maximum: voir point 1 "caractéristiques techniques") dans l'entonnoir de remplissage (6).
Remarque : la matière à broyer avance automatiquement après avoir été saisie par l'outil de coupe (fig. E).

 **Portez toujours des gants et des lunettes de protec-**

tion lorsque vous travaillez avec le broyeur.

5.4 Le cylindre se bloque ...

... si des corps étrangers, trop de matière à broyer ou des branches trop épaisses parviennent dans le cylindre.

Procédez comme suit :

1. Positionnez l'inverseur du sens de rotation (11) sur ▲ (marche arrière – fig. D 2). Le broyeur est arrêté.
2. Enfoncez la touche verte de l'interrupteur principal (12) pour redémarrer le broyeur. Le cylindre de coupe tourne à l'envers et la matière à broyer est dégagée vers le haut.

5.5 Si la matière à broyer n'est pas dégagée en marche arrière (blocage total), ...

... il faut éloigner le support de coupe interne (15) du cylindre :

1. Arrêtez le broyeur: enfoncez la touche rouge de l'interrupteur principal (12).
2. Retirez la fiche du secteur. Attendez l'arrêt complet du cylindre de coupe.
3. Desserrez le contre-écrou (14) et tournez la vis de réglage (13) quelques tours dans le sens inverse des aiguilles d'une montre pour dégager le blocage total à l'aide de la marche arrière ▲ du cylindre de coupe.
4. a) **La matière à broyer est déjà complètement rentrée :**
Positionnez l'inverseur du sens de rotation (11) sur ▲ (marche arrière – fig. D 2). Branchez l'appareil au secteur et enfoncez la touche verte de l'interrupteur principal (12) pour démarrer le broyeur. Dès que la matière a broyer est déga-

gée, positionnez l'inverseur du sens de rotation (11) sur ▼ (marche avant – fig. D 1) pour la faire sortir par le bec d'éjection.

4. b) **La matière à broyer est longue et dépasse l'entonnoir de remplissage :**
Positionnez l'inverseur sur ▲ (marche arrière – fig. D 2). Branchez l'appareil au secteur et enfoncez la touche verte de l'interrupteur principal (12) pour démarrer le broyeur. La matière à broyer est dégagée vers le haut et vous pouvez l'enlever de l'entonnoir de remplissage.
5. Positionnez l'inverseur (11) de nouveau sur sa position normale ▼.
6. En cas de desserrage du support de coupe (15) lors d'un blocage total, il faut l'ajuster à nouveau (voir point 7.1 "Entretien du support de coupe").

5.6 Si le cylindre change de sens de rotation tout seul, ...

... par exemple lors d'un blocage abrupt, en dégageant la matière à broyer vers le haut, procédez comme suit :

1. Arrêtez le broyeur à l'aide de la touche rouge de l'interrupteur principal (12).
Conseil : Attendez l'arrêt complet du cylindre de coupe.
2. Redémarrez le broyeur à l'aide de la touche verte de l'interrupteur principal (12). Vous pouvez poursuivre votre travail.

5.7 Le disjoncteur de surcharge se déclenche (fig. E)

Votre broyeur Gloria est muni d'un disjoncteur de protection. Lors d'une surcharge importante du moteur, en particulier lors d'un blocage du cylindre de coupe, le disjoncteur de

surcharge (16) se déclenche et éteint l'appareil après environ 8 à 10 secondes de blocage.

rallumer le broyeur avec la touche verte.

 **Attention ! Le cylindre continue de tourner. Risque de blessures !**

1. Dans ce cas, laissez refroidir le moteur environ 5 minutes.
2. Enfoncez le disjoncteur de surcharge (16). Vous pouvez

5.8 Arrêt du broyeur

Pour arrêter le broyeur, enfoncez la touche rouge de l'interrupteur principal (12).

6. Comment bien broyer

6.1 Conseils de sécurité

 **Avant de mettre en marche le moteur, le broyeur doit être monté conformément aux instructions (voir point 4). Si vous devez vous éloigner du broyeur, arrêtez d'abord le moteur et retirez la fiche du secteur.**

 **En cas de transport dans un autre lieu, arrêtez d'abord le moteur, retirez la fiche du secteur et attendez l'arrêt du cylindre de coupe.**

 **Portez toujours des gants et des lunettes de protection lorsque vous travaillez avec le broyeur.**

 **N'alimentez jamais l'ouverture de remplissage du broyeur d'un poste élevé.**

6. 2 Conseils d'utilisation

Votre broyeur Gloria n'est adapté au broyage des déchets mous et très juteux (par exemple fruits à noyaux, déchets végétaux humides) **que sous certaines conditions**. Ces matières devraient être compostées directement car elles se tassent d'elles-mêmes très rapidement. En broyant les matières mentionnées ci-dessus, il se produirait une masse hermétique, nauséabonde et conduisant à la pourriture, qui pourrait influencer négativement un bon compostage.

Votre broyeur Gloria est **adapté** au broyage des tiges à longue queue, durcies ou déjà séchées, provenant de fleurs, d'arbrisseaux, d'arbustes et de découpes d'arbres.

Si l'entonnoir de remplissage ou le cylindre se bouche, par exemple à cause de trop de matière humide, l'obstruction peut être la plupart du temps éliminée en ajoutant des branches. C'est pourquoi des matières molles devraient toujours être traitées en mélange avec des branches. Un **réceptacle** (par exemple sac, caisse ou autres) doit être **vidé régulièrement**, car il peut se produire un bourrage de matière broyée dans le cylindre.

7. Maintenance, entretien, entreposage

7.1 Maintenance

Généralités

Les travaux de réparation et d'entretien, et en particulier ceux qui demandent l'enlèvement du dispositif de protection, ne doivent être effectués que par le Service Après-Vente de Gloria ou par un réparateur habilité.

 **Les travaux de maintenance et de nettoyage sur le broyeur ainsi que l'enlèvement des dispositifs de protection ne doivent être effectués qu'à moteur éteint, cylindre immobilisé et fiche**

secteur retirée de la prise de courant. Portez des gants de protection pour éviter les blessures.

L'entretien du broyeur doit le maintenir en bon état de marche. Pour éviter des accidents ou des pannes, vérifiez régulièrement le broyeur (vis correctement fixées, fissures, endommagements) et remplacez les pièces défectueuses ou usées.

Assurez-vous du bon serrage des écrous et vis ainsi que du bon état de marche de l'appareil. Pour des raisons de sécurité, les réparations des pièces usées ou

endommagés ne doivent être effectuées que par le Service Après-Vente de Gloria ou par un réparateur habilité.

Réglage du dispositif de coupe (fig. C1)

Le support de coupe (15) a été ajusté parfaitement en usine mais il est exposé à l'usure naturelle. Corrigez son réglage dès lors que la matière broyée n'est plus sectionnée entièrement.

1. **Moteur en marche** (touche verte de l'interrupteur principal (12) enfoncée / inverseur

- en Position ▼-marche normale), desserrez le contre-écrou (14) à l'aide de la clé (10/13 mm) et
2. avec prudence et sans outil, tournez la vis de réglage (13) dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que vous entendiez un léger bruit de frottement et que des copeaux fins d'aluminium sortent par le bec d'éjection pendant un bref instant. **Attention** : n'ajustez pas le support de coupe en marche arrière ▲ !
3. Serrez à fond le contre-écrou. La matière à broyer sera à nouveau sectionnée entière-

ment. Si la vis de réglage touche la butée (impossible de la tourner davantage dans le sens des aiguilles d'une montre), faites changer le support de coupe par le Service Après-Vente Gloria.

7.2 Nettoyage et entretien

 **Les travaux de nettoyage et d'entretien ne doivent être exécutés qu'à moteur éteint, cylindre immobilisé et fiche secteur retirée de la prise de courant. Portez des gants de protection pour éviter de vous blesser.**

Pour éviter toute blessure ou détérioration, ne projetez pas d'eau sur le broyeur. Ne le lavez pas avec un jet d'eau, et encore moins avec un nettoyeur haute pression.

Éliminez immédiatement après le broyage des saletés et les restes de matière broyée, là où cela est possible. Utilisez pour cela une brosse douce ou un chiffon doux.

Portez des gants de protection. Risque de blessures!

7.3 Entreposage

Entreposez le broyeur toujours dans un local sec et fermé.

8. Conseils de sécurité et précautions d'emploi

 **Vérifications à effectuer avant chaque utilisation**

Vérifiez l'état de l'appareil avant chaque utilisation. Ne l'utilisez que si tous les dispositifs de sécurité et / ou l'outil de coupe sont en parfait état de fonctionnement. Ne supprimez jamais les dispositifs de sécurité.

 **Utilisation / Responsabilité**

Attention! Cet appareil peut occasionner de graves blessures.

Vous êtes responsable de la sécurité dans la zone de travail.

Familiarisez-vous avec votre environnement de travail et soyez attentif aux dangers éventuels qui pourraient être masqués par le bruit de l'outil.

Utilisez l'outil conformément à son domaine d'utilisation et à son mode d'emploi.

Veillez à ce qu'aucune autre personne (en particulier des enfants) ou aucun animal ne se trouve

à proximité de l'endroit où vous travaillez.

Ne portez pas de vêtements trop larges ni de vêtements avec des rubans ou des cordelettes.

Munissez-vous de gants, de bonnes chaussures résistantes, d'un pantalon long pour protéger vos jambes, de lunettes de protection et une protection acoustique vendues dans le commerce.

Outil rotatif! L'outil continue de tourner après l'arrêt du moteur! Risque de blessures pour les doigts ! Lors des travaux, veillez toujours à avoir une position stable. Le câble de branchement doit être gardé à l'écart de l'entonnoir de remplissage et du bec d'éjection.

Gardez les fentes d'aération du moteur à l'abri des particules de poussière afin d'éviter tout risque d'un endommagement matériel et d'incendies.

Le broyeur ne doit pas être bacculé ni placé en biais pendant la marche.

N'introduisez ni pierres, ni terre, ni verre, ni textiles, ni matières plastiques, ni pièces en métal dans l'appareil; ces matériaux conduisent à des endommagements considérables de l'outil tranchant. Il existe en outre un risque d'éjection de pierres.

Ne mettez jamais les mains dans l'entonnoir de remplissage ni dans le bec d'éjection pendant que l'appareil est branché. **Risque de blessures !**

Si des corps étrangers devaient parvenir dans le cylindre ou si des vibrations ou des bruits inhabituels se produisaient, débranchez immédiatement le broyeur et attendez jusqu'à ce que le cylindre se soit immobilisé. Enlevez l'obstacle; vérifiez si l'appareil est éventuellement endommagé ou si des pièces se sont desserrées et faites-le réparer au besoin.

 **Interruption de travail**

Ne laissez pas le broyeur sans surveillance sur la zone de tra-

vail, Si vous interrompez votre travail, débranchez-le et rangez-le dans un endroit sûr.

Si le broyeur est transporté à un autre endroit, il faut arrêter auparavant le moteur, retirer la fiche secteur et attendre que le cylindre de coupe se soit immobilisé.

 Tenez compte de l'environnement

Ne travaillez pas sous la pluie, dans une zone humide, dans ou à proximité de piscines ou de bassins.

Respectez les horaires de repos de votre commune.

 Sécurité électrique

Le broyeur ne doit être utilisé qu'avec un câble d'alimentation en parfait état. Celui-ci doit être vérifié régulièrement et remplacé dès qu'il présente des signes de détérioration (endommagement, coupure). Débranchez alors tout de suite l'appareil du réseau électrique.

La prise de raccordement de la rallonge électrique doit être étanche à d'éventuelles projections d'eau, ou, tout au moins,

la connexion au câble doit être en caoutchouc ou recouverte de caoutchouc et doit être conforme à la norme DIN V DE 0620. Utilisez uniquement des câbles-rallonges autorisés et adaptés à l'usage en extérieur. Veuillez consulter votre électricien.

Pour les appareils qu'on déplace et utilise en extérieur, nous vous recommandons de rajouter un disjoncteur différentiel de sensibilité ≤ 30 mA.

Pour la Suisse uniquement : les outils à usage en extérieur doivent être équipés d'un disjoncteur différentiel.

9. Incidents de fonctionnement

Généralités

Les incidents se produisent en général seulement quand l'appareil n'est pas traité, entretenu et maintenu correctement.

Le tableau ci-après renferme les incidents les plus courants et propose des solutions. Si les incidents ne peuvent être résolus, il est nécessaire de contacter le point de service après-vente le proche agréé par le fabricant ou le revendeur agréé.

 Attention ! Les réparations qui exigent des connaissances particulières sont réservées à un spécialiste agréé.

 Attention ! Par mesure de sécurité, utilisez seulement les pièces originales du fabricant ou les pièces agréées par le fabricant.

Nous signalons expressément que la loi sur la responsabilité produit ne nous oblige pas

à couvrir les dommages causés par nos appareils dans la mesure où ces dommages résultent d'une réparation incorrecte, en cas d'utilisation de pièces non originales ou non agréées par le fabricant et de réparation non effectuée par le service après-vente autorisé du fabricant ou un spécialiste autorisé. Il en va de même pour les pièces complémentaires et accessoires.

Incidents

Le moteur ne démarre pas.

Causes possibles

Inverseur du sens de rotation sur la position 0.

Remèdes

Positionnez l'inverseur sur :
▲ la matière à broyer est transportée vers le haut, par exemple lors d'un blocage.
▼ position de travail.

Le moteur s'arrête.

Le disjoncteur de surcharge s'est déclenché à cause d'une surcharge permanente ou d'un blocage du cylindre.

Le moteur peut être remis en marche après environ 5 minutes (temps de refroidissement).

Le broyeur ne rentre pas la matière à broyer.

Mauvais sens de rotation du cylindre.

Tournez l'inverseur du sens de rotation (11) sur la bonne position.

Incidents	Causes possibles	Remèdes
Le broyeur ne rentre pas la matière à broyer.	Le récipient de déchets est plein (accumulation dans le cylindre).	Videz le récipient de déchets.
	Le sens de rotation s'est inversé tout seul suite à un blocage.	Voir point 5.6.
	Le cylindre est bouché par trop de matière à broyer humide.	Pour déboucher, broyez des branches (voir point 6.2).
La matière à broyer n'est pas franchement sectionnée.	Le support de coupe (15) sur le cylindre n'est pas ajusté correctement.	Procédez à un réglage du support de coupe (15) voir point 7.1.
Bruits anormaux, cliquetis sur l'appareil.	Vérifiez si les vis sont desserrées.	Visser les vis. Faites vérifier l'appareil par le Service Après-Vente Gloria.

F

NL

Garantie

Le fabricant accorde sur ses produits exclusivement destinés à un usage privé une garantie de 24 mois (à compter de la date d'achat) qui n'affecte pas les dispositions légales. La garantie s'applique à tous les défauts majeurs tenant d'une manière démontrable à des vices de matériel ou de fabrication. Elle entraîne à la discrétion du fabricant la livraison d'un produit de remplacement intact ou la réparation gratuite du produit défectueux dans les conditions suivantes :

- Lors du transfert des risques, le produit a été remis sans vices juridiques.
- Un bon d'achat original avec l'adresse de l'acheteur, la date d'achat, la désignation et le modèle du produit est joint. Le lieu d'achat se situe dans l'UE.
- Le produit a été traité de façon conforme, suivant les instructions d'emploi. Le respect des consignes d'entretien et de net-

toyage contenues dans le mode d'emploi est obligatoire. Ni l'acquéreur ni un tiers non agréé n'ont tenté de désassembler ou de réparer le produit.

- Il est garanti que seuls des pièces de rechange et accessoires originaux ou des pièces homologuées par le fabricant sont utilisés. En cas d'utilisation de pièces ou d'accessoires non originaux, il est impossible d'exclure des dommages consécutifs et des risques d'accidents accrus. Ces dommages ne sont pas couverts par la garantie.
- Le produit doit être remis directement ou envoyé suffisamment affranchi à un point de service après-vente autorisé. Le bon d'achat original doit être joint au produit.
- Les dommages résultant d'erreurs de manipulation, d'un usage non conforme, de pièces de rechange, de remplace-

ment et d'accessoires non originaux ou non homologués et d'une maintenance / d'un entretien inadéquat ne peuvent faire l'objet d'une garantie.

Les produits renferment des éléments qui s'usent au fil de l'utilisation, du temps. Ces pièces ne sont pas couvertes par la garantie.

Selon le produit, les pièces d'usure suivantes en sont exclues :
Lame / barre de coupe / courroie d'entraînement / rouleau aérateur / cylindre de coupe / contre-lame / plaque de coupe / fil de coupe / couvercle de tête de coupe / scie / batterie nickel-cadmium / brosse / rouleau d'aération.

Cette garantie de fabricant n'affecte pas les droits de garantie à l'égard du distributeur / revendeur.

2. Aanwijzingen bij de gebruiksaanwijzing

Lees deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig door en houdt u zich aan de aanwijzingen. Maakt

u zichzelf aan de hand van deze gebruiksaanwijzing vertrouwd met het juiste gebruik van het

apparaat, de onderdelen evenals met de veiligheidsvoorschriften.

 **Uit veiligheidsoverwegingen mogen personen jonger dan 16 jaar evenals personen**

die niet bekend zijn met deze gebruiksaanwijzing geen gebruik maken van deze hakselaar.

Bewaar deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig.

3. Juiste gebruik

NL

De Gloria hakselaar is bestemd voor het verkleinen van organische stoffen, bijv. plantenresten, die in huis- en hobbytuin voorkomen en niet voor gebruik op openbare terreinen, in parken, sportstadions, op straat of in de land- en bosbouw.

De inhoud van de door de fabrikant bijgevoegde gebruiksaanwijzing is een voorwaarde voor het juiste gebruik van het apparaat. In de gebruiksaanwijzing staan ook de gegevens over het gebruik, onderhoud en opslag van het apparaat.

 **Voorzichtig! De hakselaar is niet geschikt om bijv. tuinaarde te zuiveren en mag nooit gebruikt worden om bijv. metalen delen te verkleinen. Verwondingsgevaar!**

4. Montage

4.1 Controle op volledigheid

De verpakking van de Gloria hakselaar bevat de volgende onderdelen:

- Hakselaarunit
- Onderstel
- 2 wielen
- Plastic zak met verbindingsonderdelen en steeksleutel (10/13 mm)
- Gebruiksaanwijzing

4.2 Functiedelen (Afb. A)

- 1 Wielen
- 2 Onderstel
- 3 Hakselaarunit
- 4 As
- 5 Schroeven (4,2 x 19 mm) met afschermkap
- 6 Vulopening
- 7 Schroeven
- 8 Boorgaten
- 9 Ringen / Zeskantmoeren
- 10 Contactdoos van de hakselaar
- 11 Draairichtingsschakelaar
- 12 Hoofdschakelaar
- 13 Instelknop
- 14 Contramoer
- 15 Snijplaat
- 16 Blokkeerbescherming
- 17 Snijwals

4.3 Montage van het onderstel (Afb. B)

Monteer de twee bijgevoegde wielen (1) als volgt op het onderstel (2):

1. Steek het wiel (1) op de as (4) van het onderstel.
Aanwijzing: Let op de juiste wielzijde volgens afb. B.
2. Schuif de afschermkap op de schroef (5), voer het geheel compleet in de boring van de as en schroef het vast.
3. Monteer het tweede wiel zoals hiervoor beschreven. Nu kann de hakselaarunit op het onderstel gemonteerd worden.

4.4 Montage hakselaarunit op onderstel (Afb. C)

Ga voor de montage van de hakselaarunit (3) op het onderstel (2) als volgt te werk:

1. Zet de hakselaarunit (3) op het onderstel (2) volgens afb. C en steek de twee schroeven (7) in de boorgaten (8).
Aanwijzing: Let erop dat de hakselaarunit vlak op het onderstel zit en niet schuin staat.

2. Bevestig de twee schroeven (7) aan de onderkant van het onderstel met de meegeleverde ringen en zeskantmoeren (9).

Milieubescherming, afvalverwijdering
(volgens RL 2002 / 96 EG)



Het verpakkingsmateriaal is vervaardigd uit materiaal dat kan worden gerecycled.

 Voer het verpakkingsmateriaal volgens de voorschriften af. Elektrische apparaten mogen niet in het normale huisvuil geworpen worden, maar moeten vakkundig verwijderd worden.

Belangrijk voor Duitsland:
elektrische apparaten naar uw gemeentelijk afvalinzamelpunt brengen.

5. Ingebruikname

5.1 Opstelplaats

Gebruik de machine alleen buiten (d.w.z. niet dicht bij een wand of een ander star voorwerp) en op een vaste, vlakke ondergrond.

Gebruik de machine niet op een bestrate met kiezel bestrooide oppervlakte, waarop het uitgeworpen materiaal verwondingen zou kunnen veroorzaken.

Vul geen materiaal meer bij, als het snijgereedschap stilstaat.

5.2 Netaansluiting van de hakselaar



Belangrijke aanwijzingen!

Gebruik alleen toegestane verlengsnoeren. Vraag hiernaar bij uw elektro-vakhandel. De koppelingen van de aansluitkabel moeten van rubber of met rubber overtrokken zijn en voldoen aan DIN V DE 0620.

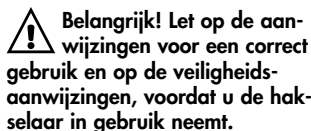
Leg de aansluitkabel nooit over of onder de vulopening. Gevaar op verwondingen en beschadigingen!

Let er bij het uitrollen van de aansluitkabel op, dat deze niet door deur- c.q. vensterkieren geleid wordt. De kabel kan geplet worden.

Trek de aansluitkabel uitsluitend aan de stekker en niet aan de kabel uit het stopcontact om beschadigingen aan de aansluitkabel te voorkomen.

Steek voor de aansluiting op het elektriciteitsnet de koppeling van het verlengsnoer in de contactdoos (10) van de hakselaar en steek de stekker in het netstopcontact.

5.3 Ingebruikname van de hakselaar (Afb. D/E)



Belangrijk! Let op de aanwijzingen voor een correct gebruik en op de veiligheidsaanwijzingen, voordat u de hakselaar in gebruik neemt.

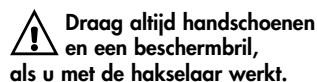
Bij het inschakelen van de motor moet de hakselaar volgens de voorschriften gemonteerd zijn. De vulopening moet vrij van snijmateriaal zijn.

Houd gezicht en lichaam weg van de vulopening.

Houd handen, voeten en andere lichaamsdelen alsmede kleding weg van de vulzone en de uitwerptrechter.

Ga als volgt te werk om de hakselaar in gebruik te nemen:

1. Zet de draairichtingsschakelaar (11) van de wals op de stand ▼ (Afb. D1) (normale werkstand van de wals).
2. Druk op de groene toets op de hoofdschakelaar (12) om de hakselaar in te schakelen. De snijwals gaat nu lopen. **Belangrijk!** Wacht altijd na het wijzigen van de draairichting op de draairichtingsschakelaar (11) tot de snijwals stilstaat, voordat u de groene toets op de hoofdschakelaar (12) indrukt, omdat anders mogelijk geen wijziging van de draairichting van de snijwals plaatsvindt.
3. Voer nu het materiaal (max. dikte: zie "Technische gegevens") in de vulopening (6). **Aanwijzing:** Nadat het materiaal door de snij-inrichting is gepakt, wordt het vanzelf naar binnen getrokken (Afb. E).



Draag altijd handschoenen en een beschermbril, als u met de hakselaar werkt.

5.4 De wals blokkeert ...

... als vreemde voorwerpen, teveel snijmateriaal of te dikke takken in de wals komen.

Ga als volgt te werk:

1. Zet de draairichtingsschakelaar (11) op stand ▲ (achteruitlopen) (Afb. D 2). Het apparaat schakelt zichzelf uit.
2. Druk de groene toets op de hoofdschakelaar (12) in om het apparaat weer in te schakelen. De snijwals loopt achterwaarts en het materiaal komt er nu aan de bovenkant uit.

5.5 Als het materiaal ondanks het achteruitlopen er niet uitkomt (totale blokkering), ...

... dan moet de snijplaat (15) binnen in het apparaat als volgt van de snijwals afgehaald worden:

1. Apparaat uitzetten; rode toets op de hoofdschakelaar (12) indrukken.
2. Stekker uit het stopcontact halen en wachten tot de snijwals stilstaat.
3. Maak de contramoer (14) los en draai de instelknop (13) een paar slagen naar links, zodat de totale blokkering via het achteruitlopen ▲ van de snijwals los kan komen.
4. a) Als het **snijmateriaal al helemaal naar binnen is getrokken**, de draairichtingsschakelaar (11) op stand ▲ (achteruitlopen), afb. D 2, zetten. Stop de stekker in het stopcontact en druk de groene toets op de hoofdschakelaar (12) in

om het apparaat in te schakelen. Als het materiaal is losgekomen, de draairichtingsschakelaar (11) op stand ▼ (voorwaarts lopen) zetten, afb. D 1, zodat het losgekomen materiaal naar beneden uit de uitwerpopening komt.

4. b) Bij **langer snijmateriaal**, dat nog uit de vulopening steekt, de schakelaar op stand ▲ (achteruitlopen) zetten. Druk de groene toets op de hoofdschakelaar (12) in om het apparaat weer in te schakelen. Het geblokkeerde materiaal komt naar boven. Haal nu het naar boven geduwde materiaal uit de vulopening.
5. Zet de draairichtingsschakelaar (11) weer op de stand ▼ (normaalbedrijf).
6. Als bij totale blokkering de snijplaat (15) is losgeraakt, moet deze, zoals onder punt "Onderhoud van de

snij-inrichting" beschreven, afgesteld worden.

5.6 Als de draairichting van de wals zich automatisch verandert, ...

... bijv. bij een abrupte blokkering en als het snijmateriaal naar boven komt, ga dan als volgt te werk:

1. Schakel de hakselaar uit via de rode toets op de hoofdschakelaar (12).
Aanwijzing: Wacht tot de wals stilstaat.
2. Schakel de hakselaar via de groene toets op de hoofdschakelaar (12) weer in.
U kunt nu weer verder werken.

5.7 Blokkeerbescherming wordt geactiveerd (Afb. E)

De Gloria hakselaar heeft een blokkeerbescherming. Als de motor te zwaar overbelast wordt,

in het bijzonder als de wals blokkeert, wordt de blokkeerbescherming (16) geactiveerd. Hij schakelt het apparaat bij blokkering na ca. 8 – 12 seconden blokkering uit.

1. Houd een afkoeltijd van ca. 5 minuten aan, nadat het apparaat zelfstandig is uitgeschakeld door de blokkeerbescherming.
2. Druk de blokkeerbescherming (16) na afloop van de afkoeltijd weer in. Het apparaat kann nu via de groene toets weer ingeschakeld worden.

5.8 Uitzetten van de hakselaar

Druk voor het uitschakelen van de hakselaar de rode toets op de hoofdschakelaar (12) in.

 **Let op! Wals loopt nog even door.**
Verwondingsgevaar!

6. Op de juiste manier hakselen

6.1 Veiligheidsaanwijzingen

 **Voordat de motor wordt ingeschakeld, moet de hakselaar volgens de voorschriften gemonteerd worden. Als de hakselaar wordt achtergelaten, moet de motor uitgezet worden en de stekker uit het stopcontact gehaald worden.**

 **Als de hakselaar naar een andere plaats gebracht wordt, moet de motor van tevoren uitgezet worden, de stekker uit het stopcontact gehaald worden en gewacht worden tot de snijwals stilstaat.**

 **Draag altijd handschoenen en een veiligheidsbril als u met de hakselaar werkt.**

 **Doe nooit snijmateriaal in vulopening van de hakselaar vanuit een verhoogde standplaats.**

6.2 Bijzonder aanwijzingen voor het hakselen

De Gloria hakselaars kunnen **slechts onder bepaalde voorwaarden** gebruikt worden voor het verkleinen van zacht en zeer veel vocht bevattend afval (bijv. steenvruchten, nat plantenaafval). Deze materialen moeten direct gecomposteerd worden. Bij het kleinmaken van bovengenoemd afval zou anders een geen lucht doorlatende, tot verrotting leidende en stinkende massa ontstaan, die een nadelige uitwerking heeft op een goed rottingsproces.

De Gloria hakselaars zijn **geschikt** om lange, harde of reeds gedroogde stengels van bloemen, vaste planten, struiken en boomafval klein te maken.

Als de vulopening / de snijwals dichtslibt, bijv. door teveel nat materiaal, dan kan met het verwerken van takken de verstopping meestal weer opgeheven worden. Zachter materiaal moet daarom altijd afwisselend met takken verwerkt worden. Een **opvangcontainer**, (bijv. zak, kist etc.) moet **regelmatig geleegd** worden, omdat als deze te vol raakt, het snijmateriaal zich in de snijwals kan ophopen.

7. Onderhoud en opslag

7.1 Onderhoud

Algemeen

Reparaties en onderhoudswerkzaamheden, in het bijzonder die, waarvoor de veiligheidsinrichting verwijderd moet worden, mogen alleen door Gloria Servicediensten of door een door Gloria geautoriseerde vakhandelaar uitgevoerd worden.

 **Onderhouds- en reinigingswerkzaamheden aan de hakselaar, alsmede het verwijderen van de veiligheidsinrichtingen mogen alleen uitgevoerd worden als de motor uitgeschakeld is, de wals stilstaat en de stekker uit het stopcontact gehaald is. Draag beschermhandschoenen ter voorkoming van verwondingen.**

Het onderhoud omvat werkzaamheden die de hakselaar in perfecte bedrijfstoestand houden. Door het regelmatig controleren (stevig vastzitten van de schroefverbindingen, scheuren, beschadigingen) en het vervangen van beschadigde en versleten onderdelen worden ongevallen voorkomen en valt het apparaat niet uit.

Zorg er voor, dat alle moeren, bouten en schroeven vast aange-

draaid zijn en het apparaat zich in een veilige werksituatie bevindt. Versleten en beschadigde onderdelen om veiligheids technische reden alleen door de Gloria Service of de geautoriseerde vakhandel laten vervangen.

Onderhoud van de snij-inrichting (Afb. C 1)

De snijplaat (15) is op de fabriek optimaal ingesteld, is echter aan normale slijtage onderhevig. De snijplaat moet afgesteld worden, zodra het snijmateriaal niet meer geheel doorgesneden wordt:

1. Maak **bij lopende motor** (groene toets op de hoofdschakelaar (12) ingedrukt / draairichtingsschakelaar op stand ▼ – normaal bedrijf) de contramoer (14) los met de steeksleutel (10 / 13 mm) en
2. draai de instelknop (13) met de hand **voorzichtig** naar rechts tot een licht slijpgeluid te horen is en **korte tijd** fijne aluminium spanen uit het uitwerpkanaal vallen.
Belangrijk! Niet afstellen bij Achteruitlopen ▲.
3. Draai dan de contramoer weer vast. Het snijmateriaal wordt nu weer geheel doorgesneden. Als de instelknop

op zijn eindpunt zit (hij kan niet meer verder naar rechts gedraaid worden), dan moet de snijplaat door de Gloria Service vervangen worden.

7.2 Reiniging en onderhoud

 **Reinigings- en onderhoudswerkzaamheden mogen alleen uitgevoerd worden bij uitgeschakelde motor, stilstaande wals en met de stekker uit het stopcontact. Ter voorkoming van verwondingen moeten beschermhandschoenen gedragen worden.**

Wegens gevaar voor lichamelijk letsel of materiële schade: Maak de hakselaar nooit schoon onder stromend water en zeker niet onder hoge druk.

Verwijder direct na het hakselen vuil en materiaalresten, daar waar dat mogelijk is. Gebruik hiervoor een zachte borstel of een lap.

Beschermhandschoenen dragen. Verwondingsgevaar!

7.3 Opbergen

Berg de hakselaar altijd in een droge, afgesloten ruimte op.

8. Aanwijzingen voor het juiste gebruik, veiligheidstips

 **Controle voor ieder gebruik**

Controleer het apparaat voor ieder gebruik. Gebruik het apparaat niet als de veiligheidsvoorzieningen (inschakelhendel; veiligheidsafdekking) en / of de snij-inrichting beschadigd of

versleten zijn. Stel de veiligheidsvoorzieningen nooit buiten werking.

 **Gebruik / verantwoordelijkheid**

Hakselaars kunnen ernstige verwondingen veroorzaken!

U bent verantwoordelijk voor de veiligheid in het werkgebied.

Maakt u zichzelf vertrouwd met uw werkomgeving en houdt rekening met mogelijke gevaren die u door het geluid van de hakselaar misschien niet kunt horen.

Gebruik de hakselaar uitsluitend voor de in deze gebruiksaanwijzing aangegeven gebruiksdoeleinden.

Let erop, dat er geen andere personen (in het bijzonder kinderen) en dieren in de buurt van uw werkgebied aanwezig zijn.

Draag geen los neerhangende kleding of kleding met los hangende linten of koordjes.

Draag stevige schoenen, een lange broek, handschoenen en een in de vakhandel verkrijgbare beschermbril en oorbescherming.

Rondraaiend gereedschap!
Apparaat loopt nog even door!
Gevaar op verwondingen van de vingers!
Zorg er bij het werken voor, dat u stevig staat. Het aansluitsnoer moet weggehouden worden van de vul- en uitwerptrechter.

Houd de ventilatiesleuf van de motor vrij van vuildeeltjes om het gevaar van beschadigingen en brand te vermijden.

De hakselaar mag tijdens gebruik niet omgekiept of schuin neergezet worden.

Geen stenen, aarde, glas, textiel, kunststof of metalen delen in het apparaat doen; deze materialen leiden tot aanzienlijke beschadigingen aan het snijgereedschap.

Bovendien bestaat er gevaar op steenslag.

Bij aangesloten apparaat nooit in de uitwerpschacht / de vulopening grijpen.
Verwondingsgevaar!

Als vreemde voorwerpen in de wals komen of er ontstaan ongewone geluiden of vibraties, de hakselaar direct uitschakelen en wachten tot de wals stilstaat. Haal het obstakel weg; controleer het apparaat op eventuele beschadigingen / losgelaten onderdelen en laat het eventueel repareren.



Werkonderbreking

Laat de hakselaar nooit zonder toezicht op de werkplek staan. Als u het werk onderbreekt, zet de hakselaar dan op een veilige plaats.

Als de hakselaar naar een andere plaats gebracht wordt, moet de motor tevoren uitgezet worden, de stekker uit het stopcontact gehaald worden en gewacht worden tot de snijwals stilstaat.



Rekening houden met de omgeving

Gebruik de hakselaar niet tijdens regen of in een vochtige omgeving.

Gebruik de hakselaar niet rondom zwembaden of vijvers.

Houdt rekening met de tijden waarop het stil moet zijn in de gemeente waar u woont.



Elektrische veiligheid

De hakselaar mag alleen met een onbeschadigde aansluitcontactdoos gebruikt worden. Bij beschadiging van het aansluit- of verlengsnoer stekker direct uit stopcontact halen.

Het aansluitsnoer dient regelmatig op beschadigingen en slijtage gecontroleerd te worden.

De koppelingen van de aansluitkabel moeten van rubber of met rubber overtrokken zijn en voldoen aan DIN V DE 0620. Gebruik alleen goedgekeurde verlengsnoeren. Vraag om advies bij uw elektro-specialist.

Voor apparaten die buiten op verschillende plaatsen gebruikt worden, raden wij aan om een aardlekschakelaar met een nominale lekstroom ≤ 30 mA te gebruiken.

Voor Zwitserland is het gebruik van een aardlekschakelaar verplicht.

9. Storingen

Algemeen

Storingen treden meestal op als het apparaat niet correct behandeld of onderhouden. De volgende tabel staan de frequentst optredende storingen en het verhelpen daarvan. Bij verdere

storingen dient u de dichtstbijzijnde, door de fabrikant geautoriseerde servicedienst of de geautoriseerde vakhandel op te zoeken.



Opgelet! Reparaties waarvoor vakkennis nodig is

mogen alleen door een geautoriseerde vakman uitgevoerd worden.



Opgelet! Uit veiligheids- overwegingen mogen alleen originele reserveonderdelen van de fabrikant of door

de fabrikant vrijgegeven onderdelen gebruikt worden.

Wij wijzen er uitdrukkelijk op dat wij volgens de productaansprakelijkheidwet niet voor schade veroorzaakt door onze

apparaten verantwoordelijk zijn, in zoverre deze veroorzaakt zijn door ondeskundige reparatie of bij het vervangen van onderdelen niet de originele onderdelen van de fabrikant of door de fabrikant vrijgegeven

onderdelen gebruikt zijn en de reparatie niet door de technische klantendienst of een geautoriseerd vakman is uitgevoerd. Hetzelfde geldt voor uitbreidingsonderdelen en accessoires.

Storing	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Motor slaat niet aan.	Draairichtingsschakelaar op stand 0.	Draairichtingsschakelaar op de gewenste stand zetten: ▲ Snijmateriaal wordt naar boven getransporteerd, bijv. bij blokkering. ▼ Normale snijstand.
Motor stopt.	Blokkeerbescherming is door voortdurende overbelasting of blokkering van de wals geactiveerd.	Na ca. 5 minuten afkoeltijd kann de motor weer ingeschakeld worden.
Hakselaar trekt snijmateriaal niet naar binnen.	Draairichting van de wals is verkeerd ingesteld.	Zet de draairichtingsschakelaar (11) op de juiste stand.
	Opvangcontainer is te vol (materiaal hoopt zich op in de wals).	Opvangcontainer leegmaken.
	Draairichting is automatisch veranderd door de blokkering.	Zie hoofdstuk 5.6.
Snijmateriaal wordt niet doorgesneden.	Wals door teveel nat snijmateriaal vastgelopen.	Opheffen van de verstopping door het verwerken van takken. Zie hoofdstuk 6.2.
	Snijplaat (15) op de wals is niet correct ingesteld.	Nastellen van de snijplaat (15) volgens beschrijving onder "Onderhoud en snijinrichting".
	Controleren of de schroeven los zijn gegaan.	Schroeven aantrekken. Apparaat door Gloria Service laten controleren.

Garantie

De fabrikant geeft voor zijn producten bij uitsluitend particulier gebruik 24 maanden garantie (vanaf de aankoopdatum). De wettelijke garantieaanspraken blijven daarvan onberoerd. De garantie heeft betrekking op alle essentiële defecten van de producten die op materiaal- of productiefouten zijn terug te voeren. Te onzer beoordeling vindt dit plaats door de levering

van een vervangend product of de gratis reparatie van het product als aan volgende vereisten voldaan is:

- Het product is bij risico-overgang vrij van tekortkomingen overgegeven.
- Een origineel aankoopbewijs met adres van koper, aankoopdatum, type en productomschrijving wordt als koopbewijs overlegd.

De plaats van koop ligt binnen de EU.

- Het product is adequaat en volgens de aanbevelingen in de gebruiksaanwijzing behandeld. Het onderhoud en schoonmaken van het product volgens de gegevens in de gebruiksaanwijzing is bindend. Er is noch door de koper noch door een niet-geautoriseerde derde gepro-

beerd het product uit elkaar te halen of te repareren.

- Er moet voor gezorgd worden dat uitsluitend originele reserveonderdelen en originele accessoires of door de fabrikant vrijgegeven onderdelen gebruikt worden. Bij gebruik van niet-originele onderdelen of niet-originele accessoires is schade als gevolg daarvan of een verhoogd gevaar op ongevallen niet uit te sluiten. Deze schade valt niet onder de garantie.
- Het product moet direct of volloende gefrankeerd bij een geautoriseerd servicepunt worden afgegeven of daarnaar

worden opgezonden. De originele aankoopbon moet bij het product gevoegd worden.

- Beschadigingen op grond van bedienfouten, niet-correct gebruik, gebruik van ongeschikte, niet-originele of niet-vrijgegeven vervangende, reserve- en toebehoorondelen alsmede niet correct uitgevoerde onderhouds- en reinigingswerkzaamheden vallen niet onder de garantie.

De producten bevatten verschillende onderdelen die door het gebruik kunnen verslijten. Deze onderdelen vallen niet onder de garantie.

Als onderdelen onderhevig aan slijtage worden productafhankelijk de volgende onderdelen uitgesloten:

Messen / Mesbalk / Aandrijfriem / Onderhoudswals / Meswals / Ondermes / Snijplaat / Snijdraad / Snijkopdeksel / Zaagblad / Nikkel-cadmium-cel (batterij) / Borstel / Beluchtigswals.

Deze fabrieksgarantie sluit de tegenover de handelaar / verkoper bestaande garantieaanspraken niet uit.

Gloria Service Center

www.gloriagarten.de



Geräte für Haus und Garten

Brill Gloria Haus- und Gartengeräte GmbH · Postfach 31 61 · D-58422 Witten
www.brill.de / www.gloriagarten.de

15345/01-2007-02-12